

INHALT

Vorwort	9
---------------	---

ERSTES KAPITEL

Notkers «Memento mori»

1. Der Gedankengang	11
2. Zur Form	14
3. Der geistige Hintergrund	18
4. Die Forderungen Gregors des Großen an den Prediger	25
5. Die Frage nach dem «Neuen» im «Memento mori»	27
6. Ergebnisse	31

ZWEITES KAPITEL

Ezzos «Cantilena de miraculis Christi»

1. Überlieferung und bisherige Deutungsversuche	33
2. Der Gedankengang	39
3. Ezzos «Cantilena», Versuch einer Textherstellung	55
4. Zu Form und Bau der Dichtung	59
5. Zum Stil	66
6. Zur Quellenfrage	69
7. Das Gedicht und sein Dichter	77

DRITTES KAPITEL

Die sogenannte «Summa theologiae»

1. Einführung	84
2. Der Gedankengang	85
3. Bemerkungen zum Bau der Verse und Strophen	109
4. Zu Form und Bau der Dichtung	112
5. Zum Stil	119
6. Zur Quellenfrage; Deutung der Dichtung	122

VIERTES KAPITEL

Des armen Hartmann «Rede vom Glauben»

1. Einführung	134
---------------------	-----

2. Prolog (1-54)	134
3. Erster Hauptteil: Gott (55-178).....	136
4. Zweiter Hauptteil: Christus (179-1641)	138
a) Die Gliederung des zweiten Hauptteils	138
b) Die Verse 179-560	138
c) Die Verse 561-594	142
d) Die Verse 595-688	143
e) Die Verse 689-788	144
f) Die Verse 789-1262	145
g) Die Verse 1263-1446	150
h) Die Verse 1447-1542	152
i) Die Verse 1543-1621	153
k) Die Verse 1622-1641	154
l) Die Gedankenfolge im zweiten Hauptteil	154
5. Dritter Hauptteil: Der Heilige Geist (1642-3630).....	154
a) Die Einleitung (1642-1679).....	154
b) Die ersten beiden Ratschläge des Heiligen Geistes (1680-1751) ..	156
c) Der dritte Rat des Heiligen Geistes (1752-2369).....	156
d) Der vierte Rat des Heiligen Geistes (2370-2883).....	162
e) Der fünfte Rat des Heiligen Geistes (2884-?)	165
f) Der fehlende Schluß des dritten Hauptteiles	167
6. Vierter Hauptteil: Die restlichen Glaubensartikel (3631-3708)	168
7. Epilog (3709-3800)	169
8. Zu Form und Bau der Dichtung	171
9. Die bisherigen Deutungen; Bedeutung des Credo	178
10. Frühe Parallelen zu Hartmanns Gedanken	179
11. Die Hauptprobleme der Dichtung	183
12. Das Ziel des Dichters; die Gattung seiner Dichtung	196
13. Der geistesgeschichtliche Ort der Dichtung	199
14. Der Dichter und sein Publikum	211
15. Die Leistung des Dichters; der Rang seiner Dichtung.....	212

FÜNFTES KAPITEL

Das sogenannte <Anegenge>

1. Prolog (1, 1 bis 2, 19)	217
2. Erster Hauptteil: Schöpfung und Fall der Engel (2, 20 bis 4, 44) ..	218
3. Zweiter Hauptteil: Die Trinität (4, 45 bis 11, 32).....	220
4. Dritter Hauptteil: Der Mensch (11, 33 bis 25, 63)	225
5. Exkurs: De visione Dei (25, 64 bis 28, 2)	232
6. Vierter Hauptteil: Die Erlösung (28, 3 bis 40, 13)	233
7. Die bisherigen Deutungsversuche	240

8. Thema und Charakter der Dichtung	241
9. Gott und Mensch	244
10. Der Dichter und sein Publikum	247
11. Quellen und geistiger Hintergrund der Dichtung	250
12. Der Dichter und seine Leistung	255

SECHSTES KAPITEL

Die deutsche religiöse Dichtung des 11. und 12. Jahrhunderts

1. Einführung	261
2. Die mönchischen Reformen	262
3. Reform und deutsche Dichtung	266
a) Die geistige Verwandtschaft	267
b) Das Problem der Gleichzeitigkeit	272
c) Mönch und Laie	272
4. Dichter und Publikum	273
a) Der Stand der Dichter	273
b) Die Bildung der Dichter	275
c) Dichtung und Zeitgeschehen	277
5. Der «Neueinsatz» um 1050	278
a) Die Überlieferung	279
b) Das Problem der Literaturfähigkeit der deutschen Dichtung ...	281
c) Die Frage der Kontinuität	283
6. Das Anwachsen der dichterischen Produktion seit 1050	285
a) Mönchsdichtung und Geistlichendichtung	285
b) Dichtung und Prosa	285
c) Ergebnis	287
7. Dichtung und Literatur im 11. und 12. Jahrhundert	288
a) Religiöse und weltliche deutsche Dichtung	288
b) Religiöse und weltliche lateinische Dichtung	289
c) Lateinische und deutsche Dichtung	290
8. Die Leistung der deutschen Dichter	291
9. Das Fortwirken der deutschen Dichtungen	294
10. Zur Epocheneinteilung	295
Literaturverzeichnis	299
Abkürzungen	303